



## PROTOKOLL

Körperschaft:	<b>Stadt Elsfleth</b>	
Gremium:	<b>Finanzausschuss - 5. Sitzung (2021/2026) -</b>	
Sitzung am:	<b>Donnerstag, 12. Januar 2023</b>	
Sitzungsort:	<b>Heye-Stiftung, Rathausplatz 3, 26931 Elsfleth</b>	
Sitzungsbeginn:	<b>18.00 Uhr</b>	<b>Sitzungsende: 19.45 Uhr</b>

**Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

Vorsitzender:	<b>Ratsherr Böck</b> <b>Bürgermeisterin Fuchs</b>
Sachbearbeiter u. Protokollführer:	<b>Verwaltungsfachwirtin Bernhardt</b> <b>Dipl.-Verwaltungswirt Böner</b> <b>Dipl.-Sozialwissenschaftler Schnare</b> <b>Dipl.-Ing. Doyen</b> <b>Verw.-Ang. Thümler</b> <b>Verwaltungsfachwirt Damke</b>

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft:	<b>Stadt Elsfleth</b>
Gremium:	<b>Finanzausschuss</b>
Sitzung am:	<b>12.01.2023</b>

<b>Ausschussmitglieder</b>	<b>Bemerkungen</b>
Ratsherr Böck	Vorsitzender
Ratsherr Thümler	
Ratsherr Doormann	
Beigeordneter Bierbaum	
Ratsherr Buse	
Stellv. Bürgermeister Nieß	
Ratsherr Röhl	
Beigeordneter Böner	
Ratsfrau Wiegmann	

<b>Sonstige Sitzungsteilnehmer</b>	<b>Bemerkungen</b>
Bürgermeisterin Fuchs	
Verwaltungsfachwirtin Bernhardt	als Sachbearbeiterin u. Protokollführerin
Dipl.-Verwaltungswirt Böner	als Sachbearbeiter
Dipl.-Sozialwissenschaftler Schnare	als Sachbearbeiter
Dipl.-Ing. Doyen	als Sachbearbeiter
Verw.-Ang. Thümler	als Sachbearbeiterin
Verwaltungsfachwirt Damke	als Sachbearbeiter
Verw.-Ang. Hedegger	
Stellv. Bürgermeister Osterloh	als Gast
Ratsherr Lübben	als Gast
Stellv. Bürgermeisterin Göhr-Weber	als Gast
Beigeordnete Gehlhaar	als Gast

<b>entschuldigt fehlte</b>	<b>Bemerkungen</b>
Gleichstellungsbeauftragte Frau Ralle-Klein	

**Zuhörer: NWZ, Frau Ullrich**

## VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft:	<b>Stadt Elsfleth</b>
Gremium:	<b>Finanzausschuss</b>
Sitzung am:	<b>12.01.2023</b>

### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 06. Dezember 2022
5. Einwohnerfragestunde
6. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplanentwurf 2023 und die Haushaltssatzung 2023  
**(Finanzausschuss am 02.02.2023 – TOP 6. -  
Verwaltungsausschuss am 07.02.2023 – TOP 5. -  
Rat am 09.02.2023 – TOP 6. -)**
7. Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm 2023 – 2026  
**(Finanzausschuss am 02.02.2023 – TOP 7. -  
Verwaltungsausschuss am 07.02.2023 – TOP 6. -  
Rat am 09.02.2023 – TOP 7. -)**
8. Beratung und Beschlussfassung über das Haushaltssicherungskonzept 2023  
**(Finanzausschuss am 02.02.2023 – TOP 8. -  
Verwaltungsausschuss am 07.02.2023 – TOP 7. -  
Rat am 09.02.2023 – TOP 8. -)**
9. Anträge und Anfragen

Körperschaft:	<b>Stadt Elsfleth</b>
Gremium:	<b>Finanzausschuss</b>
Sitzung am:	<b>12.01.2023</b>

**Tagesordnungspunkt 1.**

**Eröffnung der Sitzung**

Ratsherr Böck eröffnete als Ausschussvorsitzender um 18.00 Uhr die Sitzung.

**Tagesordnungspunkt 2.**

**Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende stellte die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

**Tagesordnungspunkt 3.**

**Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde einstimmig festgestellt und genehmigt.

**Tagesordnungspunkt 4.**

**Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 06. Dezember 2022**

Das Protokoll über die Sitzung vom 06. Dezember 2022 wurde einstimmig genehmigt.

**Tagesordnungspunkt 5.**

**Einwohnerfragestunde**

Es wurden keine Fragen in der Einwohnerfragestunde gestellt.

Körperschaft:	<b>Stadt Elsfleth</b>
Gremium:	<b>Finanzausschuss</b>
Sitzung am:	<b>12.01.2023</b>

### **Tagesordnungspunkt 6.**

#### **Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplanentwurf 2023 und die Haushaltssatzung 2023**

**(Finanzausschuss am 02.02.2023 – TOP 6. -  
Verwaltungsausschuss am 07.02.2023 – TOP 5. -  
Rat am 09.02.2023 – TOP 6. -)**

#### **Beratung**

Anhand einer Power-Point-Präsentation stellte Frau Bernhardt die Haushaltssatzung 2023, den Vorbericht und den Ergebnis- sowie Finanzplan vor.

Zu einzelnen Positionen gaben die zuständigen Fachdienstleiter Erläuterungen und beantworteten Fragen.

Der Haushaltsplanentwurf 2023 weist derzeit im Ergebnishaushalt einen Fehlbetrag in Höhe von 868.400,00 € aus. Ein Haushaltsausgleich wird nicht erreicht werden können. Auch in der mittelfristigen Ergebnisplanung 2024-2026 sind Fehlbeträge zu verzeichnen.

Es wurde kein Beschluss gefasst. Die weiteren Beratungen erfolgen in den Fachausschüssen.

Körperschaft:	<b>Stadt Elsfleth</b>
Gremium:	<b>Finanzausschuss</b>
Sitzung am:	<b>12.01.2023</b>

### **Tagesordnungspunkt 7.**

**Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm 2023 – 2026**  
**(Finanzausschuss am 02.02.2023 – TOP 7. -**  
**Verwaltungsausschuss am 07.02.2023 – TOP 6. -**  
**Rat am 09.02.2023 – TOP 7. -)**

#### **Beratung**

Fachdienstleiterin Bernhardt stellte das Investitionsprogramm 2023-2026 für die einzelnen Fachdienste 1 - 4 vor. Es enthält im Wesentlichen Kosten für die Baumaßnahmen bei der Feuerwehr Bardenfleth und beim Hallenbad sowie die Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges für die Feuerwehr Bardenfleth, Anschaffungen bei den Feuerwehren, Schulen und Baubetriebshof, den Erwerb von Spielgeräten und die Auszahlungen für Städtebauförderungsmaßnahmen.

Zu einzelnen Positionen gaben die zuständigen Fachdienstleiter Erläuterungen und beantworteten Fragen.

Es sind folgende Kreditaufnahmen vorgesehen:

2022:	1.731.400,00 €
2023:	599.000,00 €
2024:	196.700,00 €
2025:	140.700,00 €

Beigeordneter Bierbaum hat im Vorfeld bei der Verwaltung angeregt, für den Sportplatz Elsfleth einen Defibrillator anzuschaffen. Es wird mehrfach in den Medien berichtet, dass Sportler zusammenbrechen und reanimiert werden müssen. Der Fachdienst 4 hat dafür bereits Angebote angefordert. Diese liegen jedoch noch nicht vor. Die Kosten werden im Ausschuss für Soziales, Kindertagesstätten, Jugend und Sport am 18.01.2023 vorgestellt und entsprechend beschlossen. Die Kreditaufnahme 2023 wird um diese Kosten erhöht. Ratsherr Buse regte an, dass es für die Anschaffung von Defibrillatoren Fördermöglichkeiten geben kann. Dieses wird von der Verwaltung geprüft.

Bei den Städtebauförderungsmaßnahmen sind noch Abrisskosten für die Weserstraße 6 zu veranschlagen. Die Kosten für den Abriss sollen 23.000,00 € betragen. 5.400,00 € stehen als Haushaltsrest zur Verfügung. Die restliche Summe von 17.600,00 € muss in 2023 veranschlagt werden. Der Betrag soll von den Maßnahmen I1.000132.500 Planungskosten (5.000,00 €) und I1.000138.500 Steinstraße (12.600,00 €) abgezogen werden. Der Beschluss über die Änderung soll im Ausschuss für Wirtschaft und Stadtentwicklung, Landschaftsschutz sowie Bau und Straßen am 19.01.2023 gefasst werden.

Es wurde kein Beschluss gefasst. Die weiteren Beratungen erfolgen in den Fachausschüssen.

Körperschaft:	<b>Stadt Elsfleth</b>
Gremium:	<b>Finanzausschuss</b>
Sitzung am:	<b>12.01.2023</b>

### **Tagesordnungspunkt 8.**

**Beratung und Beschlussfassung über das Haushaltssicherungskonzept 2023**  
**(Finanzausschuss am 02.02.2023 – TOP 8. -**  
**Verwaltungsausschuss am 07.02.2023 – TOP 7. -**  
**Rat am 09.02.2023 – TOP 8. -)**

#### **Beratung**

Da ein Haushaltsausgleich für den Haushalt 2023 nicht erreicht werden kann, ist gem. § 110 Abs. 8 NKomVG grundsätzlich ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Im Jahr 2021 konnte jedoch eine Rücklage aus Überschüssen in Höhe von 1.095.511,06 € gebildet werden. Der Haushalt 2022 war mit einem Fehlbetrag geplant, wird aber mit einem Überschuss abschließen, sodass die Rücklage in voller Höhe zur Verfügung steht. Durch die bestehende Rücklage kann der Fehlbetrag 2023 gedeckt werden. Somit gilt der Haushalt 2023 gem. § 110 Abs. 5 Nr. 1 NKomVG als ausgeglichen und ein Haushaltssicherungskonzept muss nicht erstellt werden.

Die Verwaltung schlug vor, einen Beschluss zu fassen, dass gem. § 182 Abs. 4 Nr. 3 NKomVG für das Haushaltsjahr 2023 ein Haushaltssicherungskonzept nach § 110 Abs. 8 NKomVG nicht aufgestellt wird, da der Fehlbetrag durch die bestehende Rücklage aus Überschüssen gedeckt werden kann.

#### **Beschluss**

Der Finanzausschuss beschloss einstimmig, dem Verwaltungsausschuss und dem Rat zu empfehlen, gem. § 182 Abs. 4 Nr. 3 NKomVG zu beschließen, dass für das Haushaltsjahr 2023 ein Haushaltssicherungskonzept nach § 110 Abs. 8 NKomVG nicht aufgestellt wird, da der Fehlbetrag für das Haushaltsjahr 2023 durch die bestehende Rücklage aus Überschüssen gedeckt werden kann.

#### **Abstimmungsergebnis**

Durch Beschluss festgesetzte Zahl der Gremiumsmitglieder	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	9
Davon stimmberechtigt	9
Ja-Stimmen	9
Nein-Stimmen	0
Stimmenenthaltungen	0
Ungültige Stimmen	0

Körperschaft:	<b>Stadt Elsfleth</b>
Gremium:	<b>Finanzausschuss</b>
Sitzung am:	<b>12.01.2023</b>

**Tagesordnungspunkt 9.**

**Anträge und Anfragen**

Anträge und Anfragen lagen nicht vor.